

Naturerlebnis Erzgebirge

Seit Beginn des Jahres 2007 wird im Rahmen eines Kleinprojektes der Initiative Interreg III A ein Projekt zum Aufbau der Zusammenarbeit im Bereich der Waldpädagogik zwischen dem Sächsischen Forstunternehmerverband e.V., ForAgriao.p.s.Litvinov und der Grundschule Osek durchgeführt.

Schwerpunkte des Projektes sind die gemeinsamen Aufenthalte der Kinder aus deutschen Schulen und der Grundschule Osek sowie Erfahrungsaustausche der Pädagogen, welche auf dem Gebiet der Waldpädagogik tätig sind.

Im März 2007 gab es drei Durchgänge gemeinsamer Aktivitäten der Kinder. Die Kinder fertigten über den Aufenthalt Tafeln für eine Ausstellung an, worauf sie über die gemeinsame Zeit und ihre Erlebnisse berichteten. Auf einer Tafel, die tschechische Kinder geschrieben haben, heißt es: Projekt „Zurück zur Natur“

An dem Projekt nahmen tschechische und deutsche Schüler teil. Ab und zu war die Sprachbarriere hinderlich im Miteinander. Aber während des Aufenthalts gewannen wir neue Kenntnisse zur Natur, wir lernten die schwere Arbeit im Wald kennen, aber auch den Wald und seine Bewohner mit unseren Sinnen wahrzunehmen (durch Hören, Tasten, Riechen). Wir lernten selbstständiger zu sein, für uns selbst zu sorgen, Ordnung zu halten und mit den Lebensmitteln nicht verschwenderisch umzugehen. Und die Hauptsache, wir haben mit der ABFALLTRENNUNG begonnen.

Der Aufenthalt war sehr interessant, lehrreich, gewinnbringend und unterhaltsam. Dafür ein großes Dankeschön an die Gesellschaft FOR AGRIA und für diese erlebnisreiche Woche, die wir in einer schönen, freundlichen und gemütlichen Umgebung verbringen durften, auch Dank an die deutschen Freunde. Viel Interessantes über die Natur zu erfahren und wie schon allein die Bezeichnung in Anführungsstrichen sagt: „Zu ihr zurückzukehren“.

Am 26.4.2007 fand in Osek ein Workshop statt. Hier berichteten die Kinder über ihre Erlebnisse und darüber, was ihnen gut und was weniger gut gefallen hat. Die Pädagogen schätzten ein, dass sich die Kinder nur über gemeinsame Erlebnisse und Aktivitäten näher kommen. Dieses Projekt leistet einen großen Beitrag zum Zusammenwachsen der Region Erzgebirge. Alle Teilnehmer des Workshops besuchten die von den Kindern gestaltete Ausstellung. Gegenwärtig werden die Tafeln ins Deutsche übersetzt, so dass die Ausstellung am 1.6.2007 zum Tag der offenen Tür des Waldschulheimes „Wahlsmühle“ zu sehen sein wird. Dieser Tag wird auch gleichzeitig der Abschluss des Projektes sein.

Ingrid Nitsche Umweltservice GmbH

